

# PRESSEMITTEILUNG

des Bayerischen Landesstudierendenrats  
vom 26.03.2024

**Bayerischer  
Landesstudierendenrat**

 +49 15678497658

 presse@baystura.de

 baystura.de

## Die Vielfalt stärken, Diskussionsräume schaffen - der Startschuss für ein richtungsweisendes Amtsjahr

Der Bayerische Landesstudierendenrat traf sich am 24. März 2024 im Bayerischen Landtag, um Themen von Inklusion über Chancengleichheit bis Vielfalt in der bayerischen Hochschullandschaft zu diskutieren.

Im Rahmen der jährlichen Landtagssitzung des bayerischen Landesstudierendenrats kamen 140 Studierendenvertreter:innen aus über 30 Hochschulen sowie Gäste anderer Landesstudierendenvertretungen und der freie Zusammenschluss von Student\*innenschaften (fzs) e. V. zusammen. Diese wurde mit der SPD-Fraktion, vertreten durch den stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Volkmar Halbleib, MdL, ausgerichtet.

**Volkmar Halbleib, stellvertretender Fraktionsvorsitzender und Katja Weitzel, hochschulpolitische Sprecherin:** „Die SPD-Landtagsfraktion unterstützt die Ziele des Bayerischen Landesstudierendenrats. Die Umsetzung von Diversität, Chancengleichheit und Inklusion gehören zu den Grundaufgaben der Universitäten und Hochschulen in Bayern. Ein offener Dialog und demokratische Diskurse sollten an den Wissenschaftseinrichtungen vorbildlich für die ganze Gesellschaft gelebt werden. Chancengleichheit heißt für uns aber auch ein gebührenfreies Studium für alle, auch für Studierende aus nicht EU-Ländern. Wichtig ist für uns, dass das Studium für niemanden zu einer Frage des Geldbeutels wird. Studierende brauchen mehr Angebote an bezahlbarem Wohnraum. Mit einer Stärkung der Studierendenwerke setzen wir uns für mehr Wohnheimplätze und den Ausbau der dringend notwendigen psychologischen Beratungsstellen ein.“

Die Sitzung stellte das Ende der Amtszeit der amtierenden Sprecher:innen Annabel Wolter, Torsten Utz und Michael Ruppert dar. Während die vergangene Periode von der Institutionalisierung des Gremiums geprägt war, ist nun geplant, auf den neuen Strukturen aufzubauen und den Schwerpunkt auf die inhaltliche Weiterentwicklung des Gremiums zu setzen.

Die Sitzung im Landtag gab einen Startschuss für die kommende Amtszeit der im Januar neu gewählten Sprecher:innen. Das neue Team setzte mit ihrem Leitantrag „Diversität, Chancengleichheit und Inklusion in der bayerischen Hochschullandschaft“ den inhaltlichen Startschuss für die kommende Amtsperiode. Zu den Themen Diversität, Chancengleichheit und Inklusion werden in den nächsten Wochen noch weitere Details erarbeitet werden, welche dem Gremium zum Beschluss vorgelegt werden sollen.

„Es ist uns ein großes Anliegen, hochschulpolitische Themen, welche den Studierenden in Bayern wichtig sind, zu platzieren. So werden beispielsweise die sozialen Themen BAföG, Studentisches Wohnen und Mobilität einen

großen Raum einnehmen“, erläutert Isabella Hennessen, **designierte Sprecherin des Bayerischen Landesstudierendenrats**.

„Es ist essenziell, sich für Demokratie und Diversität an Bayerns Hochschulen einzusetzen. Diskriminierung und Rassismus dürfen in pluralistischen, vielfältigen Hochschulgemeinschaften keinen Platz finden. Eine offene Diskussionskultur muss verstärkt gefördert werden“, **so der designierte Sprecher Jakob Sehrig**.

„Um dieser Vielfalt gerecht zu werden, muss auch im Lehrbetrieb viel passieren. Inklusion und Chancengerechtigkeit sind an vielen Stellen noch nicht ausreichend gegeben, sodass wir uns dafür stark machen werden, unter anderem vermehrt die Barrierefreiheit voranzubringen“, **ergänzt der designierte Sprecher Nils Weber**.

„Unsere Nachfolger:innen haben mit ihrem Leitantrag richtungsweisend vorgelebt, wie sie mit höchster Motivation und Engagement den Verband in die Zukunft lenken wollen. Durch die inhaltliche Fokussierung kann sich der Bayerische Landesstudierendenrat aufbauend auf unsere Arbeit hervorragend in der bayerischen Hochschullandschaft positionieren. Dafür wünschen wir den neuen Sprecher:innen viel Erfolg“, **so die amtierenden Sprecher:innen Annabel Wolter, Torsten Utz und Michael Ruppert**.

Das Sprecher:innen-Team blickt zuversichtlich auf das Amtsjahr und freut sich auf die vielen, wertvolle Impulse der studentischen Vertreter:innen, die die gemeinsame Arbeit des Verbands prägen.